

Protokoll der 12. Mitgliederversammlung vom 17. März 2011, 18.30 Uhr, Hauptsitz FIFA

Traktanden

1. Eröffnung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der 11. MV vom 9. Februar 2010
3. Genehmigung des Tätigkeitsberichtes des Vorstandes
4. Genehmigung der Jahresrechnung
 - a) Genehmigung der Jahresrechnung 2010
 - b) Bericht und Antrag der Rechnungsrevision
 - c) Genehmigung und Déchargeerteilung
5. Informationen zum Jahresprogramm 2011
6. Genehmigung des Budgets 2011
7. Festlegung des Jahresbeitrages 2012
8. Ernennung von Frei- und Ehrenmitgliedern
9. Behandlung von Anträgen
10. Wahlen: Allfällige neue Vorstandsmitglieder oder Revisoren
11. Varia

1. Eröffnung / Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident, Oberstlt i Gst Olaf Wolfensberger, begrüsst die anwesenden Mitglieder der SOLOG Ostschweiz.

Als Stimmenzähler wird einstimmig Oberst Edy Egli gewählt. Es sind 27 Mitglieder stimmberechtigt. Für das absolute Mehr werden 14 Stimmen benötigt.

2. Genehmigung des Protokolls der 11. MV vom 9. Februar 2010

Das Protokoll vom 9. Februar 2010 liegt schriftlich vor. An die Mitglieder, die noch nicht im Besitz des Protokoll sind, wird es verteilt. Es erfolgt keine Wortmeldung.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Tätigkeitsberichtes des Vorstandes

Der Präsident stellt den Tätigkeitsbericht 2010 den anwesenden Mitgliedern vor. Die zahlreichen Impressionen auf den Folien untermalen die Ausführungen von Oberstlt i Gst Wolfensberger.

Der Tätigkeitsbericht wird einstimmig angenommen.

4. Genehmigung der Jahresrechnung

- a) Genehmigung der Jahresrechnung 2010
- b) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren
- c) Genehmigung und Déchargeerteilung

Die Jahresrechnung liegt jedem Teilnehmer schriftlich vor. Oblt Kevin Schmid erläutert die Jahresrechnung. Es wird ein Gewinn von Fr. 1'812.66 anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 4'750.00 ausgewiesen. Der Debitor Verrechnungssteuer wird im 3 Jahres Rhythmus zurückgefordert. Der Kassier bedankt sich bei den zahlreichen Spendern.

Der Revisionsbericht wird von Hptm Michael Gruber verlesen.

Der Bericht wird ohne Gegenstimmen genehmigt und die Décharge wird erteilt.

Der Vorstand wird entlastet.

5. Informationen zum Jahresprogramm 2011

Der Präsident stellt das Jahresprogramm 2011 vor. Folgende Aktivitäten sind geplant:

- Neumitgliederanlass Indoorschiessen (Brünig Lungern)
- Mitgliederversammlung SOLOG Ostschweiz (Hauptsitz FIFA)
- SOLOG-Brunch (Bern)
- Pistolenschiessen (Tegital / Kloten)
- Mitgliederversammlung SOLOG Schweiz (Pully VD)
- Familienanlass Lama - Trekking (Watt - Regensdorf)
- Herbstanlass "international fire academy" (Balsthal)
- Besichtigungsanlass Baustellenführung Weinbergtunnel (Zürich)

Die Mitglieder haben keine weiteren Vorschläge.

6. Genehmigung des Budgets 2011

Der Kassier teilt den aktuellen Stand der Mitglieder mit.

Mitgliederbestand 03.02.2010: 737 Pers

Eintritte: 36

Austritte: 52

Neuer Bestand per 28.02.2011: 721 Pers.

Bereits eingereichte Austritte per 28.02.2011: 5

Die Todesfall-Liste vom vergangenen Jahr wird aufgelegt.

- Hager Karl Amden Jg 1961
- Wehrle Alfred Zürich Jg 1940

Es folgt eine Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Mitglieder.

Das Budget für das Jahr 2011 wird etwas höher als im Vorjahr angesetzt und weist einen Verlust von CHF 5'200.00 aus. Das Budget für das kommende Vereinsjahr wird von der Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

7. Festlegung des Jahresbeitrages 2012

Die Versammlung beschliesst einstimmig, den Jahresbeitrag für die SOLOG auf CHF 30.- zu belassen.

8. Ernennung von Frei- und Ehrenmitgliedern

Es wurden 9 neue Freimitglieder ernannt:

- Fischer Walter, Zürich
- Kehl Hans, Goldach
- Monsch Rico, Chur
- Richard René, Rheineck
- Ruesch Alain, Herrliberg
- Schenk Edi, Ellikon a d Thur
- Scramoncini Willy, Zürich
- Wälti Richard, Grüningen
- Laetsch Dieter, Wald ZH

Ehrenmitglieder wurden keine gewählt.

Der Präsident bedankt sich für die eingegangenen Spenden.

9. Behandlung von Anträgen

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Wahlen: allfällige neue Vorstandsmitglieder oder Revisoren

Keine Vorschläge, da der gesamte Vorstand an der MV 2010 für weitere 2 Jahre bestätigt wurde.

11. Varia

Der Präsident der SOLOG, Oberst Thomas Christen, überbringt die besten Grüsse des Zentralvorstandes. Vom interessanten Rückblick und dem spannenden Programm der SOLOG Ostschweiz zeigt er sich beeindruckt. Sein Dank gilt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und den Mitgliedern für rege Teilnahme an den Anlässen.

Oberst Thomas Christen erläutert die Aufgaben des Zentralvorstandes. Wichtige Punkte sind Anlässe wie z.B. der Logistik Brunch, Qm Ausbildung oder die Generalversammlung.

Die Fachzeitschrift Armeelogistik hat eine Arbeitsgruppe gebildet, um den Inhalt und das Layout aufzufrischen. Feedbacks der Vereinsmitglieder zur Armeelogistik können beim Zentralpräsidenten Oberst Thomas Christen oder beim Vorstand der SOLOG Ostschweiz deponiert werden.

Die SOLOG war im Komitee "Waffeninitiative" vertreten. Das Komitee hat ein so gutes Resultat nicht erwartet und ist über das der Miliz geschenkte Vertrauen erfreut.

Oberst aD Traugott Gysin meldet sich zu Wort und verdankt die Arbeit des Vorstandes der SOLOG Ostschweiz.

Schluss der Versammlung: 19.15 Uhr

Der Präsident


Oberst i Gst Olaf Wolfensberger

Der Sekretär


Hptm Mischa Kiesalter